

Anmeldung

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis 18.09.2009 an:

Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH
Regiestelle Weiterbildung
Obere Turnstraße 8
90429 Nürnberg

Per Fax: +49 (911) 277 79-50

Per E-Mail: info@regiestelle-weiterbildung.de

Bitte merken Sie folgenden Termin mit Priorität für mich vor*:

		10.00 Uhr	13.00 Uhr	15.30 Uhr
Düsseldorf	29.09.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nürnberg	02.10.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Berlin	08.10.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bremen	03.11.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leipzig	06.11.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stuttgart	10.11.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ich kann leider nicht teilnehmen, möchte aber weiter über das Thema informiert werden.

Name, Vorname _____

Funktion _____

Institution _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

*Möglicherweise können die zeitlichen Prioritäten nicht immer erfüllt werden. Sollte es zu Terminverschiebungen kommen, so bitten wir um Ihr Verständnis.

Veranstaltungsorte

29.09.2009 Düsseldorf

DGB-Bildungswerk
Hans-Böckler-Straße 39
40476 Düsseldorf

02.10.2009 Nürnberg

Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH
Obere Turnstraße 8
90429 Nürnberg

08.10.2009 Berlin

Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH
Im CityQuartier DomAquaree
Karl-Liebknecht-Straße 5
10178 Berlin

03.11.2009 Bremen

DGB-Haus
Bahnhofsplatz 22-28
28195 Bremen

06.11.2009 Leipzig

The Westin Leipzig
Gerberstraße 15
04105 Leipzig

10.11.2009 Stuttgart

IG Metall Bezirksleitung Baden-Württemberg
Stuttgarter Straße 23
70469 Stuttgart

Die Freistellung erfolgt für Betriebsräte nach § 37 (6) BetrVG bzw. für SchwerbehindertenvertreterInnen nach § 96 (4) SGB IX. Auf den Beratungstagen werden erforderliche Kenntnisse für die Betriebsratsarbeit vermittelt.

Die Regiestelle wird gemeinsam vom Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH und dem DGB Bildungswerk e.V. getragen.



Die Initiative "weiter bilden": Ziele, Fördervoraussetzungen, Antragsverfahren

Beratungstage



Initiative für berufsbegleitende Bildung

Ein hohes Qualifikationsniveau und die kontinuierliche Anpassung der beruflichen Fähigkeiten an die sich ständig wandelnden Arbeitsplatzanforderungen sind eine stete Herausforderung für die Beschäftigten und Unternehmen und ein Schlüsselfaktor für die Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands. Die Sozialpartner sind hierbei wesentliche Akteure und haben das Thema Qualifizierung in verschiedenen Bereichen zum Gegenstand auch gemeinsamer Vereinbarungen, Initiativen und Projekte gemacht.

Die Initiative für berufsbegleitende Bildung wurde vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales gemeinsam mit der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände und dem Deutschen Gewerkschaftsbund erarbeitet. Voraussetzung für eine Förderung ist das Vorliegen einer Sozialpartnervereinbarung zur Weiterbildung.

Die Umsetzung des Programms wird organisatorisch und inhaltlich durch eine Regiestelle begleitet, die vom Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH gemeinsam mit dem DGB Bildungswerk e.V. getragen wird.

Mit den Beratungstagen macht Ihnen die Regiestelle das Angebot, Ihre Fragen zum geplanten Projekt im persönlichen Gespräch zu klären. Z. B.:

- Förderfähigkeit von Projekten in Großunternehmen
- Beihilfehöchstintensitäten
- Kofinanzierung durch Freistellungskosten
- Umgang mit Kosten für interne und externe Referenten
- Kriterien für die Definition von allgemeinen und speziellen Maßnahmen

Im Vorfeld dieser Beratungstage werden an allen genannten Orten Kick-Off-Workshops zur Initiative „weiter bilden“ stattfinden. Dort erhalten Sie Informationen zu den Zielen und zum Gegenstand der Förderung, über die Fördervoraussetzungen sowie über den Finanzierungsrahmen.

Programm

- 10.00 Uhr **Beratungsrunde I**
Zwei parallel geführte, paritätisch besetzte Beratungsgespräche
- 12.00 Uhr **Mittagspause**
- 13.00 Uhr **Beratungsrunde II**
Zwei parallel geführte, paritätisch besetzte Beratungsgespräche
- 15.00 Uhr **Pause**
- 15.30 Uhr **Beratungsrunde III**
Zwei parallel geführte, paritätisch besetzte Beratungsgespräche

Ablauf des Beratungsgesprächs

Inhalte

- Fragen zur Projektidee
- Prüfung des Konzepts
- Details konkreter Aspekte

Vorbereitung

Spätestens eine Woche vor dem Beratungsgespräch muss der Regiestelle Weiterbildung eine Projektskizze vorliegen – besser noch: eine ausgefüllte Interessenbekundung. Das Formular kann unter www.regiestelle-weiterbildung.de heruntergeladen werden.

Gerne können sie uns auch vorab telefonisch kontaktieren.

Ihre Berater/innen



Regina Albrecht
Tel.: +49 (911) 277 79-688
albrecht.regina@f-bb.de



Jenny Härtel
Tel.: +49 (30) 70 01 40-450
haertel.jenny@f-bb.de



Karl-Heinz Hageni
Tel.: +49 (6251) 70 46-37
karl-heinz.hageni@dgb-bildungswerk.de



Dr. Roman Jaich
Tel.: +49 (30) 69 56-2830
roman.jaich@dgb-bildungswerk.org



Mario Walter
Tel. +49 (345) 217 68-20
mario.walter@dgb-bildungswerk.de